

Quelle: <http://www.gisela-schneemann.de>

## Ein mattes Fenster

Gegen all die gestrichenen Betonwände  
und gegen den Schnee des Papiers  
und durch das Sturmgewitter der Schreibmaschinen im Raum  
scheint ein Viereck aus mattem Glas  
hinein in das grell erleuchtete Büro.

Keine Sonne ist so strahlend  
und kein Tag ist so blau wie der,  
den wir ahnen dort  
hinter dem matten, weißen Schattenspiel des Fensters.

Das Papier schneit und schneit,  
es rauscht von fern die Wäsche.  
Über die gebeugten Rücken,  
durch das blasse Viereck  
ahnen wir die fliehenden Wolken.